



SACHSEN-ANHALT

: 319
Magdeburg, den 05.12.2005

Bildungsministerium

Jugend-Kultur-Preis 2005

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 319/05

Kultusministerium
- Pressemitteilung Nr.: 319/05

Magdeburg, den 5. Dezember 2005

Jugend-Kultur-Preis 2005

Sperrfrist: 5. Dezember 2005,
14.00 Uhr

Am 5.
Dezember 2005 wird Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz um 14.00 Uhr im
Schauspielhaus Magdeburg den Jugend-Kultur-Preis 2005 des Landes Sachsen-Anhalt
verleihen. Insgesamt hatten sich an dem diesjährigen Wettbewerb 770 Kinder und
Jugendliche mit 63 Projekten beteiligt.

Der mit

3000 Euro dotierte Erste Preis geht an den 24jährigen Sebastian Komnick aus Landsberg für seine Portraitserie „Neustädter“.

Den Zweiten

Preis in Höhe von 2000 Euro errang Stefanie Müller (18 Jahre) aus Schkopau für ihren Essay „Kontrastreich“ ein Beitrag zum Jugend-Kultur-Preis 2005.

Die Theatergruppe „Theater an der Grenze“ aus Magdeburg erhält den Dritten Preis über 1500 Euro für ihr Theaterstück: „PROJEKTion: Heimat“

Förderpreise , die jeweils mit 500 Euro dotiert sind, gehen an die

Projektgruppe „Künstliche Menschen“ für ihre Performance „Künstliche Menschen“

Carolin Gerlach (17 Jahre) aus Menz, „Wolfgang Borchert“ – Kunstmappe mit Druckgrafiken und Textinterpretationen

Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte aus Halberstadt für ihr Projekt „Spuren des Nationalsozialismus in Halberstadt“.

Kultusminister Olbertz unterstrich in seinem Grußwort, dass in dem Landeswettbewerb zum Jugend-Kultur-Preis die kulturpolitische Position der Landesregierung zum Ausdruck komme, in der kulturellen Arbeit von und mit Kindern und Jugendlichen einen besonderen Schwerpunkt zu sehen. „Sachsen-Anhalt ist das einzige Bundesland, das neben anderen breitenkulturellen Sparten einen eigenständigen Förderbereich Kinder- und Jugendkultur unterhält und dafür in erheblichem Umfang (1,1 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2005) Landesmittel einsetzt.“, so Olbertz. Der Wettbewerb verfolge eine doppelte Zielstellung: Einerseits diene er der Entdeckung und Förderung von künstlerischem Nachwuchs. Einige der Jugend-Kultur-Preisträger seien später anerkannte Künstlerinnen und Künstler geworden, z.B. die Schriftstellerin Daniela Danz. Auf der anderen Seite wolle man anregen, dass sich möglichst viele Kinder und Jugendliche kulturell-künstlerisch betätigen.

Bezogen auf den Tag des Ehrenamtes, der am 5. Dezember bundesweit begangen wird, dankte Minister Olbertz der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e.V., die bei der Vorbereitung und Durchführung des Jugend-Kultur-Preises überwiegend ehrenamtlich Hervorragendes leistete. Olbertz: „Der Wettbewerb wäre „ ungeachtet der Finanzierung durch das Kultusministerium „ ohne das bürgerschaftliche Engagement vieler Einzelner nicht durchführbar.“

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/flid8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/flidg8s6ujfdyi/flidjagm4uron/>

Impressum:Ministerium für Bildung des LandesSachsen-AnhaltPressestelleTurmschanzenstr. 3239114 MagdeburgTel: (0391) 567-7777mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de